



Audi Q3 (2018-2025) Benziner

Haltbar und zuverlässig

Die zweite Generation des Audi Q3 wurde von 2018 bis 2025 hergestellt. Neben dem klassischen Fünftürer gibt es auch die Coupe-Variante namens Sportback. Das gegenüber dem Vorgänger deutlich gewachsene SUV bietet gute Platzverhältnisse. Auch hinten sitzen selbst große Erwachsene gut. Im Sportback fällt der Platz hinten wegen der abfallenden Dachlinie nicht ganz so gut aus. Beim Kofferraumvolumen schenken sich die beiden Karosserieformen nicht viel, das Platzangebot ist hier wie da gut. Für eine gute Variabilität des Innenraumes sorgt die verschiebbare Rücksitzbank. Beim Fahren erfreut das hohe Komfortniveau dank bequemer Sitze und einer komfortablen Federung (v.a. mit adaptiven Dämpfern). Der Innengeräuschpegel liegt etwa auf durchschnittlichem Niveau. Erfreulich ist wiederum die vergleichsweise eingängige Bedienung. Die Qualität der Technik liegt auf hohem Niveau, denn sowohl in der ADAC Pannenstatistik als auch im TÜV-Report kommt der Q3 gut davon.

Empfehlung: Die Basismotorisierung für den Q3 ist der 35 TFSI (1.5 TFSI 110 kW/150 PS). Der Motor (immer Frontantrieb) sorgt für ordentliche Fahrleistungen, hält sich beim Spritkonsum einigermaßen zurück und ist sehr häufig verfügbar. Die angebotenen gebrauchten 35 TFSI sind fast alle mit einem Sieben-Gang-Doppelkupplungsgetriebe kombiniert. Modelle mit Schaltgetriebe sind eher die Ausnahme. Klar druckvoller agiert der immer mit Allradantrieb quattro und Automatik (ebenfalls Doppelkupplung) kombinierte 40 TFSI (2.0 TFSI 140 kW/190 PS). Der Kraftstoffkonsum ist damit aber spürbar höher. Das trifft auch auf den nochmals kräftigeren 45 TFSI zu, der aus dem gleichen Motor je nach Baujahr 169 kW/230 PS oder 180 kW/245 PS holt. Der Plug-in-Hybrid im 45 TFSI e hat eine Systemleistung von ebenfalls 180 kW/245 PS und kann im Alltag etwa 35 km rein elektrisch zurücklegen. Eine Besonderheit stellt der RS Q3 dar, der 294 kW/400 PS aus einem 2,5 Liter großen Fünfzylinder herausholt. Das seltene und teure Sportmodell bietet Fahrleistungen auf dem Niveau früherer Supersportler und erfreut den Fahrer mit einem charaktervollen Klang.

- ⊕ gutes Platzangebot, umfangreiche Sicherheitsausstattung verfügbar, hohe Anhängelast (modellabhängig), saubere Verarbeitung, einfache Bedienung, breite Motorenauswahl, zuverlässige und haltbare Technik
- ⊖ magere Serienausstattung, hohe Preise, teils erhöhter Verbrauch

Zuverlässigkeit (Pannenstatistik 2026)

Erstzulassungsjahr	2018	2019	2020	2021	2022	2023
ADAC-Bewertung	11,9	7,8	6,1	4,9	3,3	1,6

ADAC-Bewertungsschema

Für jedes Fahrzeugmodell und Zulassungsjahr wird die Pannenkennziffer ermittelt. Diese ergibt sich aus der Anzahl der Pannen pro Jahr pro 1.000 zugelassenen Fahrzeugen.

	2018	2019	2020	2021	2022	2023
	8,0	6,0	4,3	3,1	1,8	1,2
	15,0	15,0	14,7	13,9	10,0	6,0
	22,1	24,0	25,0	24,6	18,3	10,8
	29,1	33,0	35,4	35,4	26,5	15,6
	>29,1	>33,0	>35,4	>35,4	>26,5	>15,6

Mängel und Rückrufe

Allgemein	Laut ADAC Pannenstatistik erreicht der Audi Q3 in allen Baujahren eine gute Zuverlässigkeit. Die Zahl der Pannen liegt damit weit unter dem Durchschnitt. Ein ähnliches Bild ergibt sich beim Blick in den TÜV-Report. Überproportional viele Autos schaffen die Hauptuntersuchungen ohne Mängel – ein Beweis für gute Haltbarkeit. Am ehesten sorgen verschlissene Bremssscheiben für einen Mangel.
Rückrufe	5/2020: Die Sollbruchstelle für den Durchstoß des Beifahrerairbags in der Schalttafel ist möglicherweise nicht ordnungsgemäß ausgeführt worden. Die Gefahr besteht bei lediglich drei Fahrzeugen. Diese gilt es in diesem Rückruf ausfindig zu machen. Als Folge dieses Mangels kann der Airbag nicht ordnungsgemäß auslösen. Abhilfe: In der Werkstatt wird das Fertigungsdatum der Schalttafel überprüft. Das fehlerhafte Bauteil wird gegebenenfalls ausgetauscht. Dauer in der Werkstatt: ca. 1 Std. Betroffene Fzg. in Deutschland: 3.644

Weitere und neuere Rückrufe finden Sie unter www.adac.de/rueckrufe.

Modellgeschichte

07/2018	erstmalige Vorstellung des Fahrzeugs
08/2018	Serienanlauf der Produktion in Győr (Ungarn) als Nachfolger des Q3 8U
11/2018	Markteinführung mit folgenden Motoren: 35 TFSI (1,5 Liter, 110 kW/150 PS), 40 TFSI (2,0 Liter, 140 kW/190 PS), 45 TFSI (2,0 Liter, 169 kW/230 PS), 35 TDI (110 kW/150 PS) und 40 TDI (140 kW/190 PS)
06/2019	technische Überarbeitung/Modellpflege der Motoren 40 TFSI und 45 TFSI
07/2019	Vorstellung der Karosserievariante Q3 Sportback (Schrägheck)
09/2019	Vorstellung der Topmodelle RS Q3 und RS Q3 Sportback sowie Überarbeitung des 35 TFSI
10/2019	Verkaufsstart des RS Q3 mit dem 2,5-Liter-Fünfzylinder (294 kW)
08/2020	Einführung des Hybrid-Modells 45 TFSI e sowie Leistungssteigerung des 45 TFSI auf 180 kW/245 PS; Umstellung des 35 TDI auf die Generation VW EA288 evo, Leistungssteigerung des 40 TDI von 140 kW/190 PS auf 147 kW/200 PS und Anpassung der Abgasnorm auf Euro 6d-ISC-FCM
10/2020	erneute technische Anpassung des RS Q3
01/2021	weitere Modellpflege-Maßnahmen für die Varianten 35 TFSI, 40 TFSI und 45 TFSI
02/2024	Umstellung der Motorenpalette (35, 40 und 45 TFSI) auf die Abgasnorm Euro 6e; Umstellung der Dieselmotoren auf die aktuelle Abgasnorm Euro 6e und Leistungsanpassung beim 40 TDI auf 142 kW/193 PS
06/2025	Ende des Bauzeitraums und Präsentation des Nachfolgemodells Q3 FJ

Die Karosserievarianten im Vergleich

Karosserietyp	SUV	Sportback
Länge/Breite/Höhe [mm]	4.484 / 1.849 / 1.585	4.500 / 1.843 / 1.567
Breite mit Spiegeln [mm]	2.024	2.022
Kofferraumvolumen [l]	530	530
Dachlast [kg]	75	75

Technische Daten (wichtigste Motorvarianten)

TYP	35 TFSI	35 TFSI S tronic	40 TFSI quattro S t.	45 TFSI quattro S t.	45 TFSI quattro S t.	RS Q3 quattro S t.	45 TFSI e
Aufbau/Türen	SUV / 5	SUV / 5	SUV / 5	SUV / 5	SUV / 5	SUV / 5	SUV / 5
Bauzeitraum	2018-2019	2018-2019	2021-2024	2019-2020	2021-2024	2020-2023	2021-2023
Zylinder/Hubraum [-/ccm]	4 / 1.498	4 / 1.498	4 / 1.984	4 / 1.984	4 / 1.984	5 / 2.480	4 / 1.395
Leistung [kW/PS]	110 / 150	110 / 150	140 / 190	169 / 230	180 / 245	294 / 400	180 / 245
Max. Drehmoment [Nm] bei U/min	250 / 1.500	250 / 1.500	320 / 1.500	350 / 1.500	370 / 1.600	480 / 1.950	400 / 1.550
Beschleunigung 0-100 km/h [s]	9,6	9,2	7,3	6,3	5,8	4,5	7,3
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	211	207	222	233	238	250	210
Verbrauch Hersteller pro 100 km	6,8 l S (WLTP)	7,1 l S (WLTP)	7,6 l S (WLTP)	8,5 l S (WLTP)	8,2 l SP (WLTP)	9,6 l SP (WLTP)	1,3 l S (WLTP)
CO ₂ [g/km]	155 g/km	162 g/km	173 g/km	194 g/km	194 g/km	217 g/km	30 g/km
CO ₂ -Effizienzklasse	-	-	F	-	G	-	-
Anhängelast gebremst / ungebremst [kg]	1.800 / 750	1.800 / 750	2.000 / 750	2.100 / 750	2.100 / 750	1.900 / 750	1.400 / 750
Tankinhalt [l]	60,0	58,0	60,0	60,0	60,0	63,0	45,0
Batteriegröße [kWh]							10,4
Versicherungsklassen KH/VK/TK	18 / 21 / 22	18 / 21 / 22	15 / 21 / 24	15 / 21 / 24	15 / 21 / 24	15 / 23 / 24	18 / 20 / 22
Steuer pro Jahr*	150 €	164 €	226 €	238 €	296 €	398 €	28 €
Schadstoffklasse	Euro 6d-TEMP (WLTP)	Euro 6d-TEMP (WLTP)	Euro 6d-ISC-FCM (WLTP)	Euro 6d-TEMP-EVAP-ISC (WLTP)	Euro 6d-ISC-FCM (WLTP)	Euro 6d-ISC-FCM (WLTP)	Euro 6d-ISC-FCM (WLTP)

Schadstoffklassen und Steuer können sich während des Bauzeitraumes geändert haben und von den genannten Angaben abweichen.

* Die Angabe der Steuer erfolgt getrennt nach Hubraum/Hubraum+CO₂-Ausstoß für Fahrzeuge mit Erstzulassung nach dem 30.06.2009.

¹ Brutto-Batteriekapazität, da Nettowert nicht verfügbar.

Wichtige Werkstattkosten (inkl. Einbaukosten)

TYP	35 TFSI	35 TFSI S tronic	40 TFSI quattro S t.	45 TFSI quattro S t.	45 TFSI quattro S t.	RS Q3 quattro S t.	45 TFSI e
Wartung 1	610 €	610 €	600 €	600 €	600 €	750 €	330 €
bei km / Monate	27.500 / 24	27.500 / 24	27.500 / 24	27.500 / 24	27.500 / 24	27.500 / 24	15.000 / 12
Wartung 2	-	-	-	-	-	-	600 €
bei km / Monate	- / -	- / -	- / -	- / -	- / -	- / -	30.000 / 24
bei km / Monate	- / -	- / -	- / -	- / -	- / -	- / -	- / -
bei km / Monate	- / -	- / -	- / -	- / -	- / -	- / -	- / -
bei km / Monate	- / -	- / -	- / -	- / -	- / -	- / -	- / -
Bremsscheiben und -beläge vorne	780 €	780 €	1.050 €	1.050 €	1.050 €	1.660 €	1.150 €
Bremsscheiben und -beläge hinten	700 €	700 €	680 €	680 €	680 €	750 €	760 €
Auspuffanlage (nach Kat)	540 €	540 €	-	-	-	2.030 €	-
Kupplung	1.780 €	-	-	-	-	3.630 €	-
Generator	2.100 €	2.100 €	960 €	960 €	960 €	1.420 €	-
Anlasser	720 €	720 €	700 €	700 €	700 €	600 €	-

Kosten (pro Monat, ohne Wertverlust)

TYP	35 TFSI	35 TFSI S tronic	40 TFSI quattro S t.	45 TFSI quattro S t.	45 TFSI quattro S t.	RS Q3 quattro S t.	45 TFSI e
Fixkosten (Steuer, Versicherung)	161 €	162 €	158 €	159 €	164 €	184 €	144 €
Betriebskosten (Kraftstoff)	201 €	208 €	221 €	245 €	246 €	283 €	147 €
Werkstatt-/ Reifenkosten	100 €	109 €	113 €	115 €	116 €	173 €	134 €
Gesamtkosten pro Monat	462 €	479 €	492 €	519 €	525 €	640 €	425 €
Gesamtkosten pro km	36,9 ct	38,4 ct	39,4 ct	41,5 ct	42,0 ct	51,2 ct	34,0 ct

Garantien

Der A3 wurde mit einer allgemeinen Garantie von zwei Jahren ausgeliefert. Zudem gibt Audi eine dreijährige Lackgarantie und eine zwölfjährige Garantie gegen Durchrostung.

Die genauen Garantien je Fahrzeug finden Sie in der ADAC Autodatenbank unter www.adac.de/autodatenbank.

Crashtest (Euro NCAP)

Testergebnis 2018 ★★★★★

Der Audi Q3 erreicht volle fünf Sterne. Das Fahrzeug ist mit Gurtkraftbegrenzern, Gurtstraffern, Kopfairbags sowie optischen und akustischen Gurtwarnern in der ersten und zweiten Sitzreihe ausgestattet. Für die vorderen Plätze sind zusätzlich Seitenairbags verbaut, für die zweite Sitzreihe sind sie optional erhältlich. Der Insassenschutz ist gut, das Verletzungsrisiko ist für Erwachsene und Kinder durchgehend gering bis sehr gering. Es sind ISOFIX-Halter an den äußeren hinteren Sitzplätzen montiert mit i-Size-Kennzeichnung, für den Beifahrersitz sind sie optional erhältlich. Der mittlere Sitz hinten ist für gegurtete Kindersitze geeignet, die gegurtete Montage auf dem Beifahrersitz ist unkritisch. Der Frontairbag auf der Beifahrerseite ist deaktivierbar. Der Q3 ist mit einem umfassenden Assistenzpaket mit automatischem Notbremsassistenten und aktivem Spurhaltesystem serienmäßig ausgestattet, die herausragende Leistungen erbringen.

Die Anforderungen an das Fahrzeug werden im Euro NCAP-Testverfahren stetig weiterentwickelt. Testergebnisse aus vergangenen Jahren sind nur bedingt mit denen aktueller Tests vergleichbar.